

Informationen zum Qualifizierenden Mittelschulabschluss (Quali)



Externe Bewerber können die Prüfung zum Qualifizierenden Abschluss an der Mittelschule ablegen.

Bewerber/innen, die eine andere Schulart als die Mittelschule besuchen (z.B. Gymnasium oder Realschule) und an dieser Prüfung teilnehmen möchten, müssen mindestens in der 9. Jahrgangsstufe sein. Darüber hinaus gibt es grundsätzlich keine Zulassungsvoraussetzungen oder Beschränkungen und keine Altersgrenze.

Die Teilnahme wird empfohlen, wenn der derzeitige Leistungsstand darauf hindeutet, dass das Klassenziel unter Umständen nicht erreicht wird. Falls die 9. Jahrgangsstufe bereits wiederholt wird und ein Erreichen des Klassenzieles unsicher ist, sollte man auf jeden Fall am Quali teilnehmen.

Selbst wenn der weitere Besuch des Gymnasiums vorgesehen ist, hat man mit bestandem Quali einen anerkannten Schulabschluss sicher in der Hand.

Es sollte jedoch niemand am Quali teilnehmen, bei dem die Notwendigkeit nicht unmittelbar gegeben ist. Die für den Quali erforderliche Zeit sollte besser in die Vertiefung und Wiederholung der am Gymnasium relevanten Fächer investiert werden!

Anmeldung

Externe Bewerber/innen melden sich verbindlich über unsere Schule an.

Das von den Erziehungsberechtigten unterzeichnete Anmeldeformular wird dann an die St. Wolfgang Mittelschule weitergeleitet.

Letzter Abgabetermin ist der **26. Februar 2016**.

Auf den notwendigen Besuch (Anmeldung siehe Rückseite) der **Informationsveranstaltung an der St. Wolfgang Mittelschule am 16.2.2016 (Beginn 19.00 Uhr)** wird ausdrücklich hingewiesen.

Termin der Prüfung

Zeitraum vom 27. Juni (Mo) bis 29.07. 2016 (Mi). Die Termine für die Projektprüfung werden, wie bei allen hausinternen Prüfungen, von der prüfenden Schule festgelegt.

Prüfungsfächer

Fach	Gewichtung
Mathematik (schriftlich)	zweifach
Deutsch (schriftlich)	zweifach
Englisch (schriftlich und mündlich)	zweifach; Wahl muss bei Anmeldung erfolgen
Ethik /Religion oder Sport oder Kunst oder Musik	einfach (Wahl muss bei Anmeldung erfolgen)
Projektprüfung	zweifach

Die Schüler/innen müssen ihre Qualitermine unverzüglich an unserer Schule melden und sich rechtzeitig von der Schulleitung hierfür befreien lassen.

Eine pauschale Befreiung für den gesamten Prüfungszeitraum wird nicht erteilt. Befreiungen werden nur für die tatsächlich aufgebrachte Zeit der jeweiligen Prüfung gewährt.

Besonders zu beachten

Die Projektprüfung ist eine neue Prüfungsform innerhalb des Quali und auch für externe Bewerber verbindlich.

Die Mittelschule legt die prüfungsrelevanten Termine fest und informiert vorher über das Thema. Die Prüfung erfolgt in drei Phasen (i.d.R. an drei bzw. vier aufeinander folgenden Tagen): Planung, Durchführung und Reflexion.

Bewertet werden die arbeitspraktische Durchführungsphase an der Schule, die Präsentation und die Projektmappe. Die Prüfung wird i.d.R. als Gruppenprüfung durchgeführt. Es fließen Lehrplanziele und -inhalte des Fachs AWT (Arbeit-Wirtschaft-Technik) und boZ (Berufsorientierung) in die Aufgabenstellung ein.

Da Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums auf diese Prüfungsform nicht vorbereitet sind, ist eine frühzeitige Information an der zuständigen Mittelschule dringend erforderlich.

Im Schnitt bestehen bayernweit über 90% der externen Teilnehmer vom Gymnasium die Prüfungen. Das zeigt, dass die Aussichten, den "Quali" extern zu schaffen, für Gymnasiasten sehr hoch sind.

Dennoch sollte eine gründliche Vorbereitung erfolgen, um einen möglichst guten Schnitt zu erreichen. Bei einem Schnitt von mindestens 2,33 ist ein Übertritt an die M10 möglich.

Bewährt hat es sich in jedem Fall, die Aufgaben der letzten Jahre zu bearbeiten, um mit den Aufgabentypen vertraut zu werden.

Weitere Informationen finden Sie auf folgender Website:

www.isb-mittelschule.de (Kurzdarstellung der Projektprüfung, Musterprüfungen)